

Elfjährige gewinnt Viertelmarathon

Julia Meier stürmt in Bad Abbach bei den Frauen auf Platz eins – Markus Spangler ist Gesamtsieger

Von Bettina Gröber

Bad Abbach. Mit einer faustdicken Überraschung, die einem Versehen geschuldet war, wartete der diesjährige Insellauf auf: Im Viertelmarathon machte am Sonntag Julia Meier das Rennen, die mit ihren elf Jahren eigentlich bei den Kindern und Jugendlichen an den Start hätte gehen müssen.

Bei der Nachmeldung der Abensbergerin sei das übersehen worden, räumte der Vorsitzende des Lauftreffs Bad Abbach, der den Insellauf in der 23. Auflage veranstaltete, ein. „Für das nächste Jahr überlegen wir uns etwas, damit dergleichen nicht mehr passiert“, versprach Erich Wagner. Weil die Zweitplatzierte der Damenwertung, Corinna Küffner (Run & Bike Kelheim), sportlich und fair zustimmte, erhielt Julia Meier die Siegestrophäe.

Bereits in jungen Jahren ist das Nachwuchstalente eine routinierte Läuferin. Erstmals ging sie vor drei Jahren beim Silvesterlauf in Sandharlanden an den Start – und siegte auf der Zweikilometer-Strecke, obwohl sie in Straßenkleidung und normalen Schuhen unterwegs war.

Den Viertelmarathon des Insellaufs bewältigte Julia Meier in 46:35,2 Minuten. Bislang startet die Elfjährige für keinen Verein. „Ich werde auf jeden Fall weiter laufen“, so Julia Meier. Corinna Küffner kam nach 47:19,4 Minuten ins Ziel, die Drittplatzierte Verena Worch (FSV Sandharlanden) absolvierte den Viertelmarathon in 48:02,5 Minuten. Bei den Männern siegte Markus Spangler (TSV Beratzhausen) mit einer Laufzeit von 37:33,0 Minuten.

Sieger startet auch beim Halbmarathon in Regensburg

Der 33-Jährige zeigte sich zufrieden: „Eigentlich war das heute ein Testlauf, nachdem ich im April zwei Wochen komplett flachgelegen bin.“ Fazit nach dem Viertelmarathon: „Das hat schon ganz gut funktioniert.“ Nächster Termin in Spanglers Laufkalender ist der Halbmarathon in Regensburg.

Danach wolle er sich aber wieder auf kürzere Distanzen – 5000 oder 10000 Meter – kon-



23. Insellauf Bad Abbach: 156 Teilnehmer nahmen die erste Station im Landkreis-Kelheim-Laufcup in Angriff. Fotos: Bettina Gröber



Weibliche Jugend: Anni Bach (Mitte), Magdalena Kreitmair (r.) und Laura Steil waren die schnellsten Mädchen.



Gewinner bei den Erwachsenen: Markus Spangler und Julia Meier mit Organisationschef Erich Wagner



Nachwuchs-Sieger: Ferdinand Küffner (Mitte) und die Zweit- und Drittplatzierten Lukas (r.) und Felix Schäffer

zentrieren. Auf Platz zwei in Bad Abbach kam Michael Lehle (SC Thaldorf) mit einer Zeit von 38:10,1 Minuten, Dritter wurde Adriano Miranda (FSV Sandharlanden, 39:31,9 Minuten).

Die Läufer von Run & Bike Kelheim waren insbesondere bei den Kindern und Jugendlichen sehr erfolgreich. Sowohl bei den Mädchen als auch bei den Jungen kamen die drei Erstplatzierten aus den Reihen des Vereins. Beim weiblichen Nachwuchs siegte Anni Bach über die 3,5-Kilometer-Distanz, für die sie 12:52,7 Minuten brauchte.

Platz zwei belegte Magdalena Kreitmair (13:42,9 Minuten), gefolgt von Laura Steil (14:26,9 Minuten). Bei den Jungs hatte Ferdinand Küffner mit 11:18,5 Minuten die Nase vorn, auf den Plätzen zwei und drei landeten die Zwillinge Lukas und Felix Schäffer (11:34,3 und 11:36,2 Minuten).

Ferdinand Küffner verteidigte mit seinem Sieg seinen Titel. Der Vorjahressieger lag 2025 auch beim Laufcup des Landkreises Kelheim ganz vorn. Diesen auch heuer wieder als Erster zu absolvieren, sei sein Ziel, so

der 15-Jährige. Sowohl für ihn als auch für Anni Bach ist das Laufen bislang nur „Nebenbeschäftigung“ – denn bei Ferdinand Küffner steht Fußball, bei Anni Bach Radfahren sportlich an vorderster Stelle.

Kombination aus Laufen und Radfahren als Basis

„Ich bin also eigentlich co-aktive Läuferin“, so die 14-Jährige. Durch den Radsport verfüge sie aber natürlich über eine gute Grundaussdauer. Insgesamt traten 156 Läuferinnen und Läufer

beim Viertelmarathon an, die 3,5-Kilometer-Strecke bewältigten 58 junge Starterinnen und Starter. In beiden Kategorien konnten auch Punkte für den Landkreis-Laufcup gesammelt werden. Erstmals gab es auf der Bad Abbacher Freizeitsinsel außerdem einen Bambini-Lauf über 400 Meter. Hier wurde auf Zeitnahme und Platzierungen verzichtet, alle kleinen Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekamen eine Medaille. Mit den Teilnahmegebühren des Insellaufs soll das Hospiz in Pentling unterstützt werden.